

## Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Suttorf am Mittwoch, 18.05.2016, 20:05 Uhr, im Gasthaus "Zur Krone", In Suttorf 39, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Suttorf

Anwesend:

### Ortsbürgermeister/in

Herr Jochen Marten

### Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Heinrich Lübbert

### Mitglieder

Frau Elvira Goldmann  
Herr Karl-Heinz Grote  
Herr Heinrich Köhne  
Herr Hans-Martin Roitsch  
Herr Heiko Wesemann

### Verwaltungsangehörige

Herr Stephan Walter

Protokoll

### Zuhörer/innen

7 Personen

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr  
Sitzungsende: 21:25 Uhr

## Tagesordnung

**Vorlage Nr.**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.02.2016
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
4. Bekanntgaben
- 4.1. REK-Erstellung nach Leader - Start des Regionalmanagements **2016/082**
- 4.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne **2016/145**
- 4.3. Südlicher Bruchweg
- 4.4. Straßennamenschild "Auf dem Or"
- 4.5. Zufahrt der Feuerwehr
- 4.6. Verrohrung der Gräben Neue Wiese/Twachtweg
- 4.7. Tempo-30-Zonen im Bereich der Ortsdurchfahrt
- 4.8. Baulückenkataster
- 4.9. Beseitigung der Poller im Bereich Neue Wiese/Graseweg
- 4.10. Tempo-30-Schilder
- 4.11. Anliegerversammlung "Am Graseweg"
5. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge. - Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung - Auslegungsbeschluss **2016/100/1**
- 5.1. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge. - Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung - Auslegungsbeschluss **2016/100**
6. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017 **2016/138**
7. Antrag der Jugendfeuerwehr auf Zuschuss für einen Pavillon und Trikots/T-Shirts

- 8. Anfragen
- 8.1. Haltestellen/Buswartehäuschen
- 8.2. Nachfrage zu Schadenmeldungen

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Herr Ortsbürgermeister Marten stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung einigt sich der Ortsrat einstimmig darauf, den Tagesordnungspunkt „Bekanntgaben“ vorzuziehen und direkt im Anschluss an die Einwohnerfragestunde zu behandeln. (Die Änderung der Reihenfolge ist in der vorstehenden Tagesordnung bereits berücksichtigt.)

**2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.02.2016**

Herr Lübbert stellt klar, dass nicht er unter Tagesordnungspunkt 3.1 Verkehrsinseln für sinnvoll erachtete – vielmehr habe er sich stets dagegen ausgesprochen. Dieser Vorschlag sei aus Reihen des Orsrates befürwortet worden. Sehr wohl habe er sich allerdings für eine optische Einengung ausgesprochen.

Zudem sei von ihm unter Tagesordnungspunkt 3.4 nicht der schlechte Zustand des Radweges nach Basse (diesen gäbe es noch nicht und werde schließlich vom Ortsrat Suttorf seit Jahren gefordert) bemängelt worden, sondern der Zustand des Radweges zwischen Suttorf und Neustadt a. Rbge.

Unter Einbeziehung der vorgenannten Änderungen fasst der Ortsrat einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.02.2016 wird genehmigt.

**3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Eine Anfrage an Ortsrat, wie sinnvoll es sei, „Einengungen“ in den Ortseingängen zur Reduzierung der Geschwindigkeiten zu fordern, wurde aus Reihen des Orsrates ausführlich erörtert.

Zusätzlich wird die Frage gestellt, was passieren müsse, bis etwas von Seiten der Stadt getan werde? Auch wenn verkehrsberuhigende Maßnahmen eingerichtet werden, seien diese nicht „sicher“. Im Bereich „Neue Wiese“ seien bereits mehrere Mängelhinweise an die Verwaltung eingereicht worden (Kantensteine sind abgesackt), aber dazu sei noch keine Rückmeldung erfolgt.

**4. Bekanntgaben**

**4.1. REK-Erstellung nach Leader  
- Start des Regionalmanagements**

2016/082

Die Informationsvorlage Nr. 2016/082 wird bekannt gegeben.

Eine kurze Diskussion schließt sich der Idee an, es könne der Fahrradweg Suttorf-Basse mit dem Weg nach Mariensee verbunden werden, da dadurch ein Rundweg entstehe.

#### **4.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne**

**2016/145**

Die Informationsvorlage Nr. 2016/145 wird bekannt gegeben.

#### **4.3. Südlicher Bruchweg**

Eine Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau zur Anfrage 9.1 der Sitzung am 09.02.2016 wird bekannt gegeben (**s. Anlage 1**).

#### **4.4. Straßennamenschild "Auf dem Or"**

Eine Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau zur Anfrage 9.2 der Sitzung am 09.02.2016 wird bekannt gegeben (**s. Anlage 2**).

#### **4.5. Zufahrt der Feuerwehr**

Zur Anfrage 9.3 der Sitzung am 09.02.2016 gibt Herr Walter bekannt, dass Herr Völkel vom Fachdienst Immobilien in diesem Zusammenhang auf die Informationsvorlage 2015/230/1 verweise. Dort seien unter lfd. Nr. 74 Haushaltsmittel für 2017 vorgesehen. Gleichwohl werde die Verwaltung die Dringlichkeit noch einmal vor Ort prüfen.

#### **4.6. Verrohrung der Gräben Neue Wiese/Twachtweg**

Eine Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau zur Anfrage 9.2 der Sitzung am 09.02.2016 wird bekannt gegeben (**s. Anlage 3**).

#### **4.7. Tempo-30-Zonen im Bereich der Ortsdurchfahrt**

Eine Stellungnahme des Fachdienstes Bürgerservice zur Anfrage 9.6 der Sitzung am 09.02.2016 wird bekannt gegeben (**s. Anlage 4**).  
Die in dieser Stellungnahme angekündigte weitere Stellungnahme ist dem Protokoll als **Anlage 4a** beigefügt.

#### **4.8. Baulückenkataster**

Zu Anfrage 9.7 der Sitzung am 09.02.2016 gibt Herr Walter bekannt, dass das Baulückenkataster für Suttorf seit heute, dem 18.05.2016, auf der Website der Stadt Neustadt a. Rbge. ([www.neustadt-a-rbge](http://www.neustadt-a-rbge)) online gestellt sei.

#### **4.9. Beseitigung der Poller im Bereich Neue Wiese/Graseweg**

Eine Stellungnahme des Fachdienstes Tiefbau zur Anfrage 9.8 der Sitzung am 09.02.2016 wird bekannt gegeben (s. Anlage 5).

Herr Wesemann erinnerte noch einmal an die persönliche Zusicherung gegenüber dem Ortsrat.

#### **4.10. Tempo-30-Schilder**

Herr Köhne berichtet von einem Gespräch mit Herrn Schwalb vom Fachdienst Bürgerservice. Demnach seien die Tempo-30-Schilder für Suttorf inzwischen bestellt.

#### **4.11. Anliegerversammlung "Am Graseweg"**

Der Ortsrat berichtet kurz von der dieser Sitzung vorausgegangenen Anliegerversammlung „Am Graseweg“.

Ein Dank des Orsrates wird für die Planung und die Durchführung der Informationsveranstaltung ausgesprochen.

Der Ortsrat spricht sich geschlossen dafür aus, die in der Anliegerversammlung vorgestellte Variante 2 (der Regenwasserkanal wird in der vorhandenen Fahrbahn errichtet) zu verfolgen.

Nach einer ausführlichen Diskussion, ob eine Straßenbreite von 4,75 m tatsächlich nötig sei, spricht sich der Ortsrat mehrheitlich dafür aus, dem Vorschlag der Verwaltung folgen und die Straße zu verbeitern.

Besonders positiv wird der Vorschlag aufgenommen, den Straßenseitenraum mit „Schotterrasen“ zu gestalten.

Der Ortsrat begrüßt die Aussage von Herrn Homeier aus der Anliegerversammlung, dass bei unklarer Anschlusssituation an die Regenwasserentsorgung ABN diese Fragestellung großzügig im Sinne der Anwohner regelt.

Der Ortsrat macht noch einmal deutlich, dass die vorhandene Regenwasserkanalisation und die zugehörigen Grundstücksanschlüsse vor der Gebietsreform von den Anliegern in Eigenleistung erstellt worden sind. Bei Regenwasseranschluss an offene Gräben, sind die Gräben in der Vergangenheit von Anwohnern gepflegt und gewartet worden, so dass die Gesamtregenwasserentsorgung des Grasewegs sichergestellt war.

Aus diesem Grund erwartet der Ortsrat Suttorf einstimmig eine wohlwollende und großzügige Behandlung der Frage von vorhandenen Anschlüssen und der Frage von Kanalbaubeiträgen.

Angeregt wird, dass zukünftig Protokolle von Anliegerversammlungen auch allen interessierten Beteiligten zur Verfügung gestellt werden.

**5. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge.  
- Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung  
- Auslegungsbeschluss**

**2016/100  
2016/100/1**

Herr Ortsbürgermeister Marten erläutert den anwesenden Zuhörern, die zu Grunde liegende Beschlussvorlage.

Sodann fasst der Ortsrat einstimmig folgenden empfehlenden

**Beschluss**

1. Der überarbeitete Entwurf des sachlichen Teil-Flächennutzungsplans „Windenergie“ der Stadt Neustadt a. Rbge., bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Darstellungen, der Begründung einschließlich des Umweltberichts, sowie die Abwägungsvorschläge zu den in der förmlichen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit, wie in den Anlagen 7a., und 7b. zur Beschlussvorlage Nr. 2016/100 und der Anlage 1. zur Beschlussvorlage Nr. 2016/100/1 ausgeführt, werden gebilligt.
2. Der unter Nr. 1 genannte überarbeitete Entwurf ist zusammen mit den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Parallel hierzu erfolgt die erneute förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB.

**6. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017**

**2016/138**

Im Ortsrat besteht Einigkeit, die Vorschläge des Vorjahres erneut in den Haushalt 2017 einzubringen.

In der Anlage zur Beschlussvorlage 2015/230/1 lfd. Nr 71 sei als Stellungnahme der Verwaltung auf die Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers (im Falle der L193 sei dies das NLStBV) für „schulwegsichernde Maßnahmen verwiesen worden. Der Ortsrat werde sich mit diesem in Verbindung setzen.

Sodann fasst der Ortsrat Suttorf einstimmig folgenden

**Beschluss**

Der Ortsrat Suttorf schlägt für den Haushalt 2017 folgende Maßnahmen zur Umsetzung vor:

1. Ergebnishaushalt

- a) Soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist, sollen die Ansätze der Produktkonten 5550660.4212700 und 5510660.4212100 um jeweils 25 % erhöht werden.

## 2. Investitionshaushalt

- a) Einstellung von Mitteln für schulwegsichernde Maßnahmen „Verkehrsberuhigung an beiden Ortseingängen von Suttorf (Blaue Poller wie in Osterwald und in Rehbürg)
- b) Einstellung von Mitteln für die Planung des Fahrradweges Suttorf-Basse und Erstellung einer Prioritätenliste für künftige Radwege im Bereich der Stadt Neustadt a. Rbge.
- c) Einstellung von Mitteln für die Ortschaft Suttorf für den „Hochwasserschutz Leine“ in den Haushalt
- d) Einstellung von Mitteln für die Instandsetzung der Zufahrt des Gerätehauses der Suttorfer Feuerwehr (einschließlich Parkflächen).
- e) Einstellung von Mitteln für die Überdachung des Eingangsbereichs des Suttorfer Kindergartens
- f) Einstellung von Mitteln für die Instandsetzung des Radweges zwischen Suttorf und Neustadt a. Rbge. vom Ortsausgang Suttorf bis zur „alten Suttorfer Straße“.

## 7. **Antrag der Jugendfeuerwehr auf Zuschuss für einen Pavillon und Trikots/T-Shirts**

Herr Ortsbürgermeister Marten, berichtet, dass er von der Jugendfeuerwehr Suttorf einen Antrag auf Bezuschussung aus Ortsratsmitteln für einen Pavillon und Trikots erhalten habe. Da die zu beschaffenden Trikots „körpernah getragen werden“, scheidet eine Förderung aus Jugendhilfemitteln aus.

Zudem berichtet Herr Marten über den aktuellen Stand der zur Verfügung stehenden Ortsratsmittel. Da der entsprechende Antrag inzwischen zurückgezogen wurde, sei der vom Ortsrat beschlossene Zuschuss zur Verkleinerung des Sporthauses nicht ausgezahlt worden. Damit stünden nun noch Ortsratsmittel in Höhe von insgesamt 1533,27 Euro zur Verfügung.

Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Der Jugendfeuerwehr Suttorf wird ein Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro aus Ortsratsmitteln gewährt.

## 8. **Anfragen**

### 8.1. **Haltestellen/Buswartehäuschen**

An die Beantwortung der Anfrage 9.5 der Sitzung am 09.02.2016 wird erinnert und diese erneuert.

Herr Walter berichtet von einem kurzen Telefonat mit Herrn Härtel vom Fachdienst Tiefbau, worin dieser die Auskunft gegeben habe, für die Erneuerung der Bushaltestellen „Im Eschfeld“ werde für 2017 ein entsprechender Antrag bei der Region gestellt.



## **8.2. Nachfrage zu Schadenmeldungen**

Herr Wesemann fragt an, wann er seitens der Verwaltung eine Rückmeldung zu eingereichten Schadenmeldungen erhalte. Beispielsweise habe er vor der letzten Sitzung zwei Schadenmeldungen an die Verwaltung gegeben.

Herr Ortsbürgermeister Marten schließt um 21:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 21.06.2016